

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 12.06.2025

**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Bezirksvertretung 3**

An den
Bezirksbürgermeister
Herrn Dietmar Wolf
c/o Bezirksverwaltungsstelle 3
Bachstraße 145
40217 Düsseldorf

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung 3 am 24.06.2025

Betrifft:

Verkehrssicherheit auf der Fährstraße im Bereich des Vereins Sparta Bilk und Schulwegsicherheit zum neuen Luisen-Gymnasium (Antrag BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Sehr geehrter Herr Wolf,

die Fährstraße stellt die zentrale Verbindungsachse in den Stadtteil Hamm dar. Seit Beginn der Baumaßnahmen auf der Südbrücke und den und den damit verbundenen Verkehrsbehinderungen auf dem Südring wird sie zunehmend auch als Ausweichroute von Pendlerinnen und Pendlern genutzt. Besonders problematisch ist die illegale Nutzung des Aderkirchwegs zur Umgehung des Staus, wodurch sich das Verkehrsaufkommen auf der Fährstraße erheblich erhöht.

Ein zusätzlicher Brennpunkt ist der Bereich vor den Sportanlagen des Vereins Sparta Bilk, etwa 300 Meter westlich der Kreuzung mit der Völklinger Straße. Dort entstehen insbesondere vor Trainingsbeginn um 16:30 Uhr täglich unübersichtliche und gefährliche Verkehrssituationen: Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto, halten im unmittelbaren Straßenraum, wenden oder parken, während gleichzeitig der Berufsverkehr und Rheinbahnbusse diesen Engpass passiert. Diese kritische Lage hat bereits zur Initiierung einer Online-Petition aus der Elternschaft geführt, die auf mehr Verkehrssicherheit vor dem Vereinsgelände drängt. (Link zur Petition: openpetition.de/petition/online/mehr-verkehrssicherheit-fuer-kinder-vor-dem-sparta-gelaende-an-der-faehrstrasse-in-duesseldorf-bilk). Da die Sportanlage des Vereins perspektivisch ausgebaut wird, ist zukünftig mit noch mehr Verkehr zu rechnen.

Darüber hinaus weist die Fährstraße strukturelle Defizite auf: Ihr Querschnitt lässt keine durchgängige, sichere Verkehrsführung für Autos, Fahrräder und FußgängerInnen zu. Zwischen der Völklinger Straße und dem Ortseingang Hamm besteht lediglich ein beidseitiger Fahrradschutzstreifen, ergänzt durch teils schmale Gehwege. Angesichts des Neubaus des Luisen-Gymnasiums an der Völklinger Straße stellt sich die dringende Frage, wie Schülerinnen und Schüler aus Hamm sicher zur Schule gelangen können.

Aus diesem Grund bitten Sie die Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN den folgenden Antrag auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung 3 zu setzen und zur Abstimmung zu bringen:

Die Bezirksvertretung 3 bittet die Verwaltung zu prüfen, wie die Verkehrssituation auf der Fährstraße – insbesondere im Bereich des Vereinsgeländes von Sparta Bilk – entschärft und die Schulwegsicherheit für Kinder und Jugendliche zum Luisen-Gymnasium verbessert werden kann.

Dabei sollen insbesondere folgende Maßnahmen geprüft werden:

- **Kurzfristige Einrichtung einer Tempo-30-Zone** auf der Fährstraße im Bereich des Vereinsgeländes.
- **Installation verkehrsberuhigender Elemente**, z. B. ein gut sichtbarer und breiter Fußgängerüberweg (Zebrastreifen) vor dem Eingang zu den Sportanlagen.
- **Schaffung zusätzlicher Stellplätze** für PKW in der näheren Umgebung, z. B. auf dem Gelände der Polizeiwache Bilk oder des Landeskriminalamtes, um das Park- und Wendemanöverchaos zu entzerren.
- **Schaffung zusätzlicher Abstellanlagen für Räder** auf dem oder im nahen Umfeld des Vereinsgeländes.
- **Ausbau sicherer Fuß- und Radwege** entlang der Fährstraße zwischen Völklinger Straße und Ortseingang Hamm.
- **Untersuchung alternativer sicherer Schulwege** von Hamm zum Luisen-Gymnasium.

Die Prüfungsergebnisse sollen möglichst noch im Herbst diesen Jahres in der Bezirksvertretung vorgestellt werden. Kurzfristige Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituationen sollen bitte sofort umgesetzt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Vera Esders, gez. Thorsten Graebner